

Vereinsaktivitäten TSV Carlsdorf während der Corona-Pandemie vom März 2020 bis Mai 2021 (Rudi Wenzel)

Liebe Carlsdorfer Mitbürger und Mitbürgerinnen, liebe Vereinsmitglieder des TSV,

für uns alle liegen zwischenzeitlich fast eineinhalb außergewöhnliche Jahre hinter uns. Eineinhalb Jahre, die durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie für die meisten von uns mit Einschränkungen unterschiedlichster Art verbunden waren und noch immer sind. Viele Menschen wurden gar mit existenziellen Nöten konfrontiert und nicht wenige haben in Folge der Erkrankung verstorbene Angehörige zu beklagen. Andere werden möglicherweise über Jahre hinweg, vielleicht auch für den Rest ihres Lebens, mit körperlichen Einschränkungen belastet sein. Klein- und mittelständische Unternehmen wurden vor größte Herausforderungen gestellt und manche werden vermutlich in die Insolvenz getrieben. Es gibt wohl kaum Lebensbereiche, die nicht auf irgendeine Art von der Pandemie betroffen waren bzw. sind.

Natürlich war und ist auch unser Vereinsleben, ebenso wie das vieler anderer Vereine und Institutionen von diesen Einschränkungen betroffen. Diese haben dazu geführt, dass unsere sportlichen und auch nichtsportlichen Vorhaben nicht oder nur unter großen Einschränkungen und umfangreichen Auflagen aufrechterhalten werden konnten und das auch nur zeitweise.

So wurden mit der 4. Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 17. März 2020 u.a. der Sportbetrieb auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen, untersagt. Umfangreiche Umsetzungen und Auslegungen durch den Deutschen olympischen Sportbund, den Landesportbund, aller Fachverbände auf Bundes- und Landesebenen brachten eine Flut von Informationen, die es nun auf unsere Ebene, für unsere sportlichen Aktivitäten umzusetzen galt. Nicht wenige Anpassungen und Änderungen der Vorordnungen folgten. U.a. wurden auch jegliche Zusammenkünfte in Vereinsheimen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen verboten.

Zunächst einmal war die Folge auch für uns eine weitestgehende Einstellung des Übungs- Trainings- u. Serienbetriebes sowie die Verschiebung der jährlichen Mitgliederversammlung.

Auf Grundlage einer Anpassung der Corona-Kontakt- und Betriebseinschränkungsverordnung vom 07.Mai, wurde dann der Trainings- u. Sportbetrieb im Freizeit- u. Breitensport unter Auflagen (u.a. kontaktfrei, Mindestabstand 1,5 m, Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen, keine Nutzung Gemeinschaftsräumlichkeiten und Duschanlagen, besondere Beachtung beim Betreten der Sportanlagen u.ä.) wieder ermöglicht. Eine weitere Entscheidung zur Lockerung wurde am 10. Juni getroffen. Ab dem 11. Juni konnte somit u.a. wieder Sport in Gruppen von bis zu 10 Personen mit Unterschreitung des Mindestabstandes durchgeführt werden, was beutete, dass auch Kontaktsport wieder möglich war. Die Mindestabstände waren ab sofort „nur“ noch zwischen den Gruppen einzuhalten, was wiederum zur Folge hatte, auch mit mehr als 10 Personen Trainingseinheiten, beispielsweise „Lauftraining“ durchführen zu können. Mannschaftssportarten durften also wieder mit maximal 10 Teilnehmern/innen auf einem gemeinsamen Spielfeld stattfinden. All das war nur in Verbindung mit umfangreichen Hygienemaßnahmen und unter Ausschluss von Zuschauern durchführbar. Bereits Anfang Juli wurden erneut Anpassungen vorgenommen. U.a. wurde die Nutzung von Duschanlagen ebenso wie die Teilnahme von Zuschauern

unter Beachtung strengster Vorgaben wieder möglich, aber ein Mannschaftsspielbetrieb war nach wie vor nur den „Berufssportlern“ vorbehalten. Das änderte sich allerdings mit der Herausgabe der Fassung vom 23. Juli zur Verordnung der Bekämpfung des Corona-Virus. Ab dem 01. August war es wieder erlaubt uneingeschränkt Mannschaftssportarten ohne Beschränkung der Personenzahl durchzuführen. Ich möchte an dieser Stelle keine weiteren, der im Rahmen der veränderten Fassungen zur Verordnung festgelegten Vorgaben aufführen - nur so viel, als dass der Vorstand in Zusammenarbeit mit allen Trainern, Übungsleitern/innen und allen Betreuern/innen auf Grundlage der Verordnungen, Konzepte die Durchführung des Sport- u. Übungsbetriebes einerseits sowie die Hygienekonzepte andererseits betreffend, zugeschnitten auf die Verhältnisse vor Ort erarbeitet und diese ständig den Aktualisierungen angepasst hat. **Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Verantwortlichen!**

Die Auswirkungen im Einzelnen:

DART-Sport:

Nicht ganz einfach war die Umsetzung für den DART-Sport, da aufgrund der räumlichen Verhältnisse sich eine nur sehr begrenzte Anzahl an Spielern/innen in unserer „DART- ARENA“ aufhalten durften. Natürlich „leben“ alle Sportarten auch von der Anwesenheit der Zuschauer und der hieraus resultierenden Atmosphäre, aber beim DART-Sport spielt die Nähe zu den Fans, zu den Mitspielern und auch zur gegnerischen Mannschaft doch eine besondere Rolle. Somit war alleine dieser Umstand, dass sich größtenteils „nur“ die Aktiven in der Arena aufhalten konnten, schon eine erhebliche Einschränkung. Insgesamt wurden durch die I. Mannschaft in der DASB-Liga (Regionalliga) bisher nur fünf Spiele der Vorrunde (Saison 2020/2021) absolviert. Sie steht aktuell auf dem 1. Tabellenplatz. Die II. Mannschaft hat in der Vorrunde der sogenannten Schumacher-Liga (A 2) 3 Spiele bestritten und steht ebenfalls auf dem 1. Tabellenplatz. Das letzte Spiel der I. fand am 23. Oktober und das der II. am 31. Oktober statt. Für die DASB-Liga wurde zur Wertung der Saison entschieden, die Serie mit Abschluss der Vorrunde, also nachdem die restlichen Spiele absolviert sind, abzurechnen und zu werten. Grundsätzlich steigen alle Erstplatzierten auf und die Letztplatzierten steigen ab. Im Bereich der Schumacher-Liga wurde noch keine Entscheidung diesbezüglich über die weitere Vorgehensweise getroffen.

Fußballsport:

Im Rahmen des virtuellen außerordentlichen Verbandstages am 20.06.2020 wurde durch die Delegierten die Entscheidung getroffen, den Spielbetrieb der Saison 2019/2020 zu beenden. Ebenfalls wurde entschieden, dass alle noch nicht durchgeführten Spiele einschließlich der dazugehörigen Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspiele entfallen. Zur Wertung der Serie wurde festgelegt, die Tabellenstände zum Zeitpunkt des Abbruchs zu Grunde zu legen und die Anzahl der erreichten Punkte durch die Anzahl der absolvierten Spiele zu teilen. Im Detail wurden darüber hinaus noch Regelungen für den Fall von, in diesem Verfahren ermittelten Punktgleichständen, festgelegt. Entschieden wurde darüber hinaus, dass es nur „direkte“ Aufsteiger und grundsätzlich keine Absteiger geben wird. In dieser „Corona-Saison“ belegte unsere I. Mannschaft den 11. und die 2. Mannschaft den 12. Platz! Wie oben bereits erwähnt, war es ab dem 01.08.2020 wieder möglich, Mannschaftssportarten unter Beachtung der Corona-Kontakt- u. Betriebs-

beschränkungsverordnung durchzuführen. Somit stand dem Beginn der Saison 2020/2021 nichts mehr im Wege und unsere Mannschaften begannen die Serie am 06. September mit den Heimspielen gegen Weser/Diemel. Zuvor waren im Rahmen der Vorbereitungen neben dem Trainingsbetrieb auch zwei Freundschaftsspiele absolviert worden. Aufgrund der negativen Entwicklung wurde bereits Ende Oktober u.a. der Freizeit- und Amateursportbetrieb mit Ausnahme der Sportausübung allein, zu zweit oder mit dem eignen Hausstand auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen verboten. Dies führte zunächst zu einer Unterbrechung des Spielbetriebes ab November. Anfang April wurde dann durch den Hessischen Fußballverband unter Beteiligung aller Fußballkreise im „Umlaufverfahren“ entschieden, die Spielserie 2020/2021 abubrechen und mit wenigen Ausnahmen (u.a. Pokalwettbewerbe, Jugendspielbetrieb) zu annullieren. Das letzte Spiel unserer I. Mannschaft fand am 24. Oktober in Immenhausen statt. Unsere II. Mannschaft absolvierte ihr letztes Spiel am 18.10.2020 in Carlsdorf gegen Deisel. Zum Zeitpunkt des Abbruches belegte die I. nach 10 Spielen mit 12 Punkten den 11. Platz und die II. nach 8 Spielen mit 7 Punkten den 9. Platz.

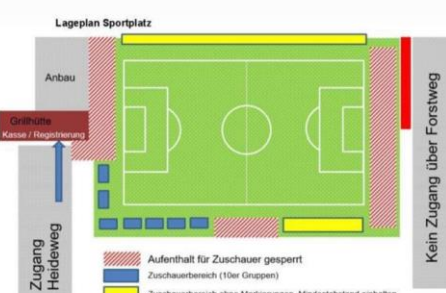
Saisonauftritt TSV Carlsdorf
Abteilung Fußball



Liebe Carlsdorferinnen und Carlsdorfer,
Corona hat uns alle noch fest im Griff und uns erreichen jeden Tag neue Meldungen die und aufhorchen lassen.
Dennoch hat sich der Hessische Fußballverband entschieden, ab dem 06.09.2020 auch unsere beiden Klassen wieder starten zu lassen. Natürlich im Hinblick auf die geltenden Coronaregeln.
Die Maßnahmen und Empfehlungen des Hessischen Fußballverbandes ziehen auch für unsere Fans einige Veränderungen nach sich, die wir gerne in diesem Schreiben im Vorfeld kommunizieren möchten, um am Spieltag lange Wartezeiten zu vermeiden.

1. Es wird nicht mehr durch unsere Platzkassierer kassiert, sondern nur noch an dem ersten Fenster der Grillhütte. Hierzu bitten wir **alle** Besucher direkt über den Heideweg den Sportplatz aufzusuchen
2. Es müssen **alle** Besucher namentlich erfasst werden. Da dieses sicherlich Zeit kosten wird haben wir auf der **Rückseite (zum Abtrennen) den Vordruck bereits abgedruckt, den Sie am besten vorausgefüllt mitbringen**
3. Auf dem Sportplatz sind 10er Zonen für Besucher abgeteilt, diese dürfen mit 10 Personen OHNE Mundschutz betreten werden. Zwischen den Gruppen gibt es einen 1,5 Meter Abstand, welcher auch einzuhalten ist. Ein Vermischen der Gruppen ist zu vermeiden.
4. Außerhalb der 10er Zonen ist zwingend auf den Mindestabstand zu achten.
5. Es sind Sperrzonen markiert, die durch die Besucher NICHT betreten werden dürfen. Dieses ist im Bereich der Hütte und in Höhe der neuen Auswechselbänke sowie hinter dem Gästetor der Fall.
6. Direkt unter dem neuen Vordach und vor der Grillhütte sind vorerst keine Zuschauer mehr erlaubt, um für den Verkauf und die erforderlichen Spieler-Zonen die Mindestabstände einhalten zu können.
7. Die Toilettenbenutzung ist nur allein erlaubt, die Größe lässt keine weitere Person in der Toilette zu.
8. Für nur 15 Euro bieten wir Dauerkarten für die Hisserie an, um eine lange Schlangenbildung an der Kasse zu verhindern. Für diese wird es einen separaten Eingangsbereich geben. **Unterstützen Sie damit auch den TSV!**
9. Bitte **Mund und Nasenschutz mitbringen** und aufsetzen bei Schlangenbildung oder fehlendem Mindestabstand.
10. Es sind maximal 250 Personen auf dem Sportplatz erlaubt. Wir bitten bereits jetzt um Ihr Verständnis, sollte die maximale Kapazität erreicht sein.

Lageplan Sportplatz



■ Aufenthalt für Zuschauer gesperrt
■ Zuschauerbereich (10er Gruppen)
■ Zuschauerbereich ohne Markierungen, Mindestabstand einhalten

Datenerhebung nach der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (CoKoBeV)
 - Hinweis: bitte pro Haushalt / Familie separat ausfüllen -
 Herzlich willkommen,
 wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Nach Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO, § 2 Abs. 2 i.V.m. § 1 Abs. 2b d) der CoKoBeV sind wir verpflichtet folgende Daten zu erheben.
 Wir informieren Sie zudem darüber, dass nach § 1 Abs. 2b d) CoKoBeV die Bestimmungen der Art. 13, 15, 18 und 20 der Datenschutz-Grundverordnung zur Informationspflicht und zum Recht auf Auskunft zu personenbezogenen Daten keine Anwendung finden.

Vor- und Nachname	
Begleitperson 1 (gleicher Haushalt)	
Begleitperson 2 (gleicher Haushalt)	
Anschrift	
Telefonnummer	
Datum des Besuchs	

Tischtennissport:

Der Hessische Tischtennisverband als zuständiger Fachverband, entschied bereits im März den Serienbetrieb 2019/2020 zu beenden und war somit der erste Fachverband der in dieser Richtung Konsequenzen zog. Um die Serie dennoch bewerten zu können, wurde die Halbzeittabelle als Abschlusstabelle festgelegt.

Auf Grundlage dieser Wertungsordnung wurden nachfolgende Platzierungen erreicht:

- 1. Mannschaft 5. Platz
- 2. Mannschaft 6. Platz
- 3. Mannschaft 3. Platz
- 4. Mannschaft 8. Platz

Das Training, welches trotz der umfangreichen Auflagen stets gut besucht wurde, konnte noch bis Oktober, mit Ausnahme des Zeitraumes der Sommerferien stattfinden. Der Spartenleiter Martin Hufnagel hat das Hygienekonzept auf das Training im Saal unseres Dorfgemeinschaftshauses zugeschnitten und mit den Mannschaftsführern akribisch umgesetzt. So wurde nicht nur genau festgehalten wer wann am Training teilnahm, sondern festgelegt wurde auch, wer mit wem und wie lange – in der Regel 25 Minuten – an welcher Tischtennisplatte spielen durfte. Nach den Spielabschnitten wurde der komplette Saal für mindestens 5 Minuten belüftet. Strenge Auflagen waren auch für das Duschen einzuhalten, Doppelspielpaarungen waren untersagt. Für die neue Saison (2020/21) wurde durch den Hessischen Tischtennisverband am 11.02.2021 der Abbruch entschieden und alle bis dahin absolvierten Spiele für ungültig erklärt.

Turnen/Leichtathletik

Kinderturnen unter Corona-Bedingungen (Julia Hofmeyer)

Auch vor dem Kinderturnen hat Corona keinen Halt gemacht, und so mussten wir ab Mitte März 2020 in eine ungewisse Pause gehen.

Bis zu den Sommerferien war an Kinderturnen nicht zu denken. Jedoch haben wir uns am letzten Montag vor den Sommerferien, 29.06.2020, mit den Kindern auf dem Spielplatz getroffen und gemeinsam ein Eis gegessen.

Die Zahlen der Neuinfektionen sind im Laufe des Sommers zurück gegangen, sodass wir nach den Sommerferien den Übungsbetrieb wieder aufnehmen konnten. Wir trafen uns montags auf dem Sportplatz (das DGH war seitens der Stadt noch gesperrt) und haben dort mit durchschnittlich 20 Kindern für das Sportabzeichen trainiert. Hände desinfizieren, Anwesenheitslisten führen, Bälle desinfizieren und natürlich Abstand halten wurde auch im Bereich des Kinderturnens zum Ritual, welches aber von den Kindern vorbildlich umgesetzt wurde. Um die Abstände besser einhalten zu können, wurden Markierungen mittels Äste, Springseilen oder Hula-Hopp-Reifen vorgegeben. Nach den Herbstferien verlegten wir wetterbedingt die Übungsstunden zurück ins DGH. Dies sollte nicht von langer Dauer sein, denn ab dem 02.11.2020 gingen wir in den bundesweiten Lockdown light, der wiederum ein Verbot des Kontaktsports, und somit des Kinderturnens vorsah.

Demzufolge fielen die Weihnachtsfeiern aus. Um den Kindern eine kleine Freude zu bereiten, wurden von den Übungsleiterinnen kleine Päckchen gepackt und den Kindern vor die Haustür gestellt. Hin und wieder wurden Links mit Sportübungen in die WhatsApp – Gruppen gestellt, sodass die Kinder die Möglichkeit hatten etwas Sport zu machen.

Ab Juni 2021 werden wir das Kinderturnen wieder aufnehmen und freuen uns riesig darauf!!

Step Aerobic und Abnahme Deutsches Sportabzeichen (Gisa Volkwein)

Das Step Aerobic Training konnte Montagsabends unter Einhaltung der Coronavorsichtsmaßnahmen durchgeführt werden und fand wann immer möglich meist draußen auf der Wiese statt. Mithilfe der Steppbrettergröße konnten die erforderlichen Abstände gut gewährleistet werden. Die genutzten Geräte wurden desinfiziert. Beim Training im DGH wurden alle Fenster und Türen geöffnet. Das Sportangebot nach dem Lockdown wurde gut angenommen.

Kurz vor den Sommerferien konnte noch an verschiedenen Terminen die Abnahme von Leistungen zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens beim TSV Carlsdorf durchgeführt werden. Da alle Disziplinen draußen stattfanden und Hand- und Flächendesinfektionsmittel am Sportplatz vorhanden waren, ließ sich das Hygienekonzept des Sportvereins problemlos umsetzen. Insgesamt erwarben 16 Kinder und Jugendliche sowie 7 Erwachsene das Deutsche Sportabzeichen. 2 Kinder haben nicht alle Disziplinen erfüllen können und erhalten eine vereinsinterne Urkunde. Wegen der bekannten Situation, hat noch kein Übergabetermin stattgefunden. Wir sind guter Hoffnung, dass das im Verlaufe der nächsten 2 bis 4 Wochen nachgeholt werden kann.

Sonstiges

Sehr dankbar waren wir dafür, dass wir die Karnevalsveranstaltung und das DART-Turnier in 2020 noch durchführen konnten. Nicht nur, dass die Veranstaltungen in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht ein großer Erfolg waren, auch die wirtschaftlichen Ergebnisse waren sehr zufriedenstellend und haben uns, neben den Mitgliedsbeiträgen und einer grundsätzlich soliden „Finanzpolitik“ ein Finanzpolster verschafft, das dazu beigetragen hat, dass wir im Gegensatz zu manch anderen Vereinen bisher, aus finanzieller Sicht, gut durch diese Pandemie gekommen sind.

Abschließend hoffe ich sehr, verehrte Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins, dass diese für uns alle außergewöhnliche Zeit von Ihnen, von Euch und allen Angehörigen grundsätzlich und insbesondere im Zusammenhang mit der Pandemie, weitestgehend unbeschadet überstanden wurde.

Für den Vorstand

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "G. Krenzel". The signature is written in a cursive style with a large initial "G" and a long, sweeping underline.